

- 78 - Der Herr, mein Hirte, führet mich...



1. Der Herr, mein Hir - te, füh - ret mich; führ - wahr, nichts man - gelt  
 2. Er - quik - kung schenkt Er mei - ner Seel und füh - ret gnä - dig -  
 3. Den Tisch be - rei - test Du vor mir selbst vor der Fein - de



mir. Er la - gert mich auf grü - nen Au'n bei  
 lich um Sei - nes hoh - en Na - mens Ehr' auf  
 Schaar. Mein Haupt selbst Du mit Dei - nem Öl, mein

fri - schem Was - ser hir. Ja, Dei - ne Gü - te  
 rech - ter Stra - ße mich. Geh ich durch's dunk - le  
 Kelch fließt ü - ber gar. Ja, Dei - ne Gü - te

fol - get mir mein gan - zes Le - ben lang und  
 To - des - tal ich fürcht kein Un - glück dort, denn  
 fol - get mir mein gan - zes Le - ben lang und

Im - mer - dar im Haus des Herrn er - tönt mein Lob - ge - sang.  
 Dei - ne star - ke Va - ter - hand ist Trös - tung mir und Hort.  
 Im - mer - dar im Haus des Herrn er - tönt mein Lob - ge - sang.